

Presse-Information

BASF fasst alle Pigmentaktivitäten in einer neuen globalen Geschäftseinheit zusammen

- **BASF will Pigmentgeschäft in eigenständige Gesellschaften überführen**
- **Neue Organisation ermöglicht bessere Anpassung an Herausforderungen in der Pigmentindustrie**

BASF wird ab Januar 2016 alle Pigmentaktivitäten in einer neuen globalen Geschäftseinheit zusammenfassen. Im zweiten Halbjahr 2016 will BASF dieses Pigmentgeschäft ausgliedern und eigenständige Gesellschaften gründen.

Mit einem Umsatz von rund 1 Milliarde € im Jahr 2014, weltweit 2.500 Mitarbeitern und dem breitesten Produkt- und Technologieportfolio im Bereich Pigmente hat BASF eine führende Marktposition. Der Sitz der neuen globalen Geschäftseinheit wird voraussichtlich im Umkreis von Ludwigshafen sein. Alle Mitarbeiter, die dem Pigmentgeschäft zuzuordnen sind, werden der neuen Geschäftseinheit angehören.

„Durch Akquisitionen sowie eine Reihe erfolgreicher Restrukturierungen haben wir eine führende Position im Pigmentmarkt erreicht und gehalten. Die neue globale Geschäftseinheit wird sich voll und ganz auf das Pigmentgeschäft konzentrieren und sich noch stärker an den Bedürfnissen unserer Kunden im Pigmentgeschäft ausrichten“, sagte Dr. Markus Kramer, Leiter des BASF-Unternehmensbereichs Dispersions & Pigments.

„Durch die Schaffung einer vollständig auf Pigmente fokussierten Organisation können wir die Herausforderungen in der

22. Juli 2015
P296/15

Wirtschaftspresse:
Ursula von Stetten
Telefon: +49 621 60-48271
ursula.stetten-von@basf.com

Fachpresse:
Philipp Schnorbus
Telefon: +49 621 60-49277
philipp.schnorbus@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.com>
Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
Telefax: +49 621 60-92693
presse.kontakt@basf.com

Pigmentindustrie besser meistern. Unsere Kunden werden von maßgeschneiderten Dienstleistungen und einer höheren Reaktionsfähigkeit profitieren“, sagte Dr. Alexander Haunschild, Leiter der regionalen BASF-Geschäftseinheit Pigmente & Harze Europa, der die globale Geschäftseinheit künftig leiten wird.

BASF liefert Pigmente in unterschiedliche Kundenindustrien, zu denen die Farben- und Lackindustrie, die Druck- und Verpackungsbranche sowie die Kunststoffindustrie gehören. Das Portfolio umfasst Farbpigmente wie Phthalocyanine, High-Performance-Pigmente, Azo-Pigmente, Effektpigmente, anorganische Pigmente, Farbstoffe und Pigmentpräparationen.

Über den Unternehmensbereich Dispersions & Pigments der BASF

Der Unternehmensbereich Dispersions & Pigments der BASF entwickelt, produziert und vermarktet weltweit ein Sortiment hochwertiger Pigmente, Harze, Additive und Polymerdispersionen. Diese Rohstoffe kommen in Formulierungen für Lacke und Anstrichmittel, Druck- und Verpackungserzeugnisse, Bauchemikalien, Klebstoffe, Faserbindungen, Kunststoffe, Papier sowie im Bereich der elektronischen Anwendungen wie Displays zum Einsatz. Mit seinem umfassenden Produktportfolio und breiten Branchenkenntnissen bietet der Unternehmensbereich Dispersions & Pigments seinen Kunden innovative und nachhaltige Lösungen und unterstützt sie dabei, ihre Formulierungen voranzubringen. Weitere Informationen zum Unternehmensbereich Dispersions & Pigments erhalten Sie unter www.dispersions-pigments.basf.com.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – seit nunmehr 150 Jahren. Unser Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Als das weltweit führende Chemieunternehmen verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. BASF erzielte 2014 einen Umsatz von über 74 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende rund 113.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.